

Weidaquelle in Barnstädt

# Stadt- und Land-Bote

Nachrichten- und Anzeigenblatt der Verbandsgemeinde Weida-Land  
und ihrer Mitgliedsgemeinden

02. Jahrgang

Nr. 11

Ausgabe November 2011

## 2011 – ein Herbst von seiner schönsten Seite



Wer hat die Blätter so bunt gemacht? Kam ein Maler mit Farben in dunkler Nacht?  
Blätter mit Zacken, mit Streifen, mit Flecken wirbeln im Herbstwind auf Wegen, um Ecken.

Zaubern dem Wald ein prächtiges Kleid: Fröhliche bunte Blätterzeit!

Ein Windstoß, Geraschel, Geknister, schau her! Ein leuchtend buntes Farbenmeer  
in Rot, in Orange, in Gelb und in Braun! Ich steh' mit Stiefeln im Laub und staun'.

*Annemarie Stollenwerk aus Sinneswerkstatt Landart*



## Infoteil

### Stellenausschreibung

Die Stadt Schraplau, Mitgliedsgemeinde der Verbandsgemeinde Weida-Land, Landkreis Saalekreis, Sachsen-Anhalt schreibt die Stelle der/des

### ehrenamtlichen Bürgermeisterin/Bürgermeisters

aus.

Die Stadt Schraplau hat ca. 1.068 Einwohner.

Die Amtszeit des derzeitigen Bürgermeisters läuft am 24.05.2012 aus.

Gemäß § 58 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt wird die Bürgermeisterin/der Bürgermeister unmittelbar von den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern für die Dauer von 7 Jahren gewählt.

Wählbar zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Bewerber müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Landesverfassung eintreten, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben. Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind darüber hinaus auch nicht wählbar, wenn ein derartiger Ausschluss oder Verlust nach den Rechtsvorschriften des Staates besteht, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen.

Die beamtenrechtlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis einer Ehrenbeamtin/eines Ehrenbeamten auf Zeit müssen vorliegen. Nach § 59 Abs. 1 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt muss die Bewerbung für die Wahl zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister von mindestens sechs Wahlberechtigten des Wahlgebietes persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. Für Bewerberinnen und Bewerber die einer Partei oder einer Wählergruppe angehören, gilt die Regelung des § 21 Abs. 10 Satz 1 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt entsprechend, wenn für die Bewerberinnen und Bewerber eine Unterstützungserklärung in einem Verfahren nach § 24 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt abgegeben wurde.

Die Wahl findet am 22. Januar 2012, eine eventuell erforderliche Stichwahl am 5. Februar 2012 statt.

Aussagefähige Bewerbungen sind bis zum 27. Dezember 2011, 18.00 Uhr unter dem Kennwort „Bürgermeisterwahl Schraplau 2012“ an folgende Anschrift zu richten:

Stadt Schraplau  
z.H. des Wahlleiters  
Hauptstraße 43  
06268 Nemsdorf-Göhrendorf

Der Bewerbung sollen beigefügt sein:

- eine Wählbarkeitsbescheinigung, ausgestellt von der für den Wohnort der Bewerberin/des Bewerbers zuständigen Behörde,
- Lebenslauf mit Lichtbild

Dubb  
Gemeindevahlleiter

### Informationen des Trinkwasser- und Abwasserbetriebes Weida-Land AÖR

#### Werte Einwohner der Gemeinden

*Barnstädt, Nemsdorf-Göhrendorf, Obhausen (mit den Ortsteilen Döcklitz, Altweidenbach und Neuweidenbach) und den Ortsteilen Albersroda und Schnellroda der Gemeinde Steigra,*

wie Ihnen in der Maiausgabe des Stadt- und Landboten bereits angekündigt, hat der Trinkwasser- und Abwasserbetrieb Weida-Land AÖR (TAWL) für die oben aufgeführten Gemeinden eine Änderung in der Abrechnung der Abwassergebühren vorgenommen.

Nachstehende Änderungen sind im Jahr 2011 veranlasst worden:

1. Seit der letzten Jahresrechnung 2010/2011 ist die Grundgebühr Bestandteil der Abwassergebühr. Sie wird zukünftig auf einem Abwassergebührenbescheid ausgewiesen und in den festgesetzten Abschlägen enthalten sein. Sie werden keinen separaten Bescheid für die Grundgebühr mehr erhalten.
2. Der Abrechnungszeitraum für die Grundgebühr und für die Verbrauchsgebühr ist der **1. Januar bis 31. Dezember**. Ende Januar erhalten Sie jährlich die Jahresabrechnung mit der Festsetzung von vier Abschlägen zum **15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November**.

Durch die Übernahme der umfangreichen Kundendaten durch die Buchhaltung kann es im Januar 2012 zu Verzögerungen bei der Zustellung der Jahresabrechnung kommen. Der TAWL bittet dann um Ihr Verständnis.

3. Die Änderung des Abrechnungszeitraumes setzt die Ablesung des Zählers für Trinkwasser, für Brunnennutzung und für die Freimenge durch die Eigentümer/Mieter voraus. Sie erhalten ab Mitte November die Zählerstandskarte mit der Bitte, Ihre Zählerstände abzulesen. Diese Karte sollten Sie bis zum 5. Dezember, selbstverständlich portofrei, zurücksenden. Sie kann auch in der Verbandsgemeinde im Briefkasten, Hauptstraße 43 in 06268 Nemsdorf-Göhrendorf, abgegeben bzw. als Fax (034771/9 00 50) gesendet werden. Ohne diese Zählerstandskarte ist eine Jahresabrechnung nicht möglich. Für Kunden, die die Zählerstandskarte nicht termingerecht einreichen, wird **der Abwasserverbrauch geschätzt!** Die Genehmigung der MIDEWA zur Selbstablesung der Trinkwasserzähler liegt vor.

4. Mit der Bildung des Trinkwasser- und Abwasserbetriebes Weida-Land AöR (TAWL) wird die kaufmännische Betriebsführung ab 01.01.2012 nicht mehr durch den AZV Unstrut-Finne Nebra durchgeführt.

Die Buchhaltung erfolgt durch den TAWL Schulstraße 1 in 06279 Schraplau (Tel.: 034774/4 10 20, Fax: 034774/2 03 17) in Verbindung mit der Halleschen Wasser und Stadtwirtschaft GmbH (HWS). Die Veränderung in der Buchhaltung bedingt eine Änderung Ihrer Kundennummer. **Mit der Zählerstandskarte erhalten Sie Ihre neue Kundennummer. Bitte verwenden Sie zukünftig bei Schriftverkehr, telefonischen Anfragen sowie bei den Überweisungen die neue Kundennummer.**

#### Werte Einwohner,

das sollten die Informationen zu den Änderungen bei der Abrechnung der Abwassergebühren gewesen sein. Sollten sich Ihrerseits nach Erhalt der neuen Abrechnung Fragen ergeben, dann wenden Sie sich bitte an die Außenstelle Nemsdorf-Göhrendorf (Tel.: 034771/9 00 39, Fax: 034771/9 00 50) des TAWL.

Sie können aber auch dem TAWL eine Einzugsermächtigung erteilen!

Pfeiffer (Vorstand)

Dr. Dauderstädt (Vorstand)

## Bekanntmachung

Der Trinkwasser- und Abwasserbetrieb Weida-Land wird **ab dem 21.11.2011** in den Ortsteilen Alberstedt, Esperstedt, Kuckenburg sowie in der Stadt Schraplau die Ablesung der Wasserzähler für das Verbrauchsjahr 2011 durchführen.

Trinkwasser- und Abwasserbetrieb  
Weida-Land

### Jubiläen

#### Wir gratulieren

##### zum 70. Geburtstag

- 19.11. Karl Bernhard Heinz Meißner, Schraplau
- 26.11. Kurt Kluge, Nemsdorf-Göhrendorf
- 03.12. Gerlinde Karig, Farnstädt
- 07.12. Dieter Nowak, Schraplau
- 09.12. Christa Hahne, Obhausen
- 13.12. Christa Nasarek, Obhausen

##### zum 75. Geburtstag

- 20.11. Irmtrud Querg, Barnstädt
- 22.11. Paul Kirstein, Schraplau
- 04.12. Christel Horst, Schnellroda
- 04.12. Hildegard Tetzner, Esperstedt
- 05.12. Edeltraud Schrötter, Esperstedt
- 06.12. Charlotte März, Obhausen

##### zum 80. Geburtstag

- 27.11. Gerda Beyersdorf, Steigra
- 27.11. Gertrud Goldacker, Schraplau
- 06.12. Margot Seeburg, Altweidenbach
- 14.12. Hildegard Demme, Barnstädt

##### zum 85. Geburtstag

- 20.11. Irma Rinkleib, Barnstädt
- 21.11. Friedrich Hungsberg, Farnstädt
- 03.12. Ilse Körner, Nemsdorf-Göhrendorf
- 13.12. Lucie Pscheidt, Esperstedt

##### zum 86. Geburtstag

- 15.11. Toni Groß, Alberstedt
- 21.11. Alfred Friedrich, Schraplau
- 25.11. Frieda Härzer, Obhausen
- 30.11. Ilse Kirchner, Farnstädt
- 13.12. Gustav Zehe, Farnstädt

##### zum 87. Geburtstag

- 21.11. Elisabeth Schönau, Obhausen
- 06.12. Annita Schnicke, Nemsdorf-Göhrendorf

##### zum 88. Geburtstag

- 07.12. Frieda Skrzypek, Schnellroda
- 10.12. Irma Walther, Farnstädt

##### zum 91. Geburtstag

- 17.11. Alfred Reinsch, Steigra
- 26.11. Irene Buchheim, Farnstädt
- 13.12. Olga Otto, Kalzendorf

##### zum 92. Geburtstag

- 17.11. Liesbeth Dauderstädt, Barnstädt

##### zum 97. Geburtstag

- 15.11. Adelheid Kempf, Obhausen

##### zum 98. Geburtstag

- 04.12. Else Beck, Obhausen

### Ankündigung weiterer Termine und Veranstaltungen

#### Einsendeschluss

für Beiträge für die nächste Ausgabe  
unseres Stadt- und Land-Boten  
unserer Verbandsgemeinde  
ist am **25. November 2011!**



Fax 034774/439-33 • E-Mail: [redaktion@vg-weida-land.de](mailto:redaktion@vg-weida-land.de)



#### Achtung Blutspende!

Donnerstag, den **01. Dezember 2011**

von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr

in **Farnstädt**

(Kulturhaus, Weinbergsiedlung 1)



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Gottesdienste

#### Gottesdienst in Alberstedt

Sonntag 04.12. 13.00 Uhr

#### Gottesdienst in Farnstädt

Sonntag 20.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Sonntag 27.11. 10.00 Uhr

#### Gottesdienst in Schraplau

Sonntag 13.11. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Samstag 10.12. 14.00 Uhr Adventsfeier

#### Gottesdienst in Barnstädt

Samstag 26.11. 14.00 Uhr Orgelweihe  
Sonntag 11.12. 16.00 Uhr Weihnachtskonzert

#### Gottesdienst in Göhriz

Sonntag 27.11. 09.00 Uhr

#### Gottesdienst in Nemsdorf

Sonntag 20.11. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Sonntag 11.12. 14.00 Uhr Adventsfeier

#### Gottesdienst in Obhausen

Sonntag 20.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Sonntag 27.11. 14.00 Uhr Familiengottesdienst  
Sonntag 27.11. 17.00 Uhr Adventskonzert mit Gemeindechor u. Musikschule  
  
Sonntag 04.12. 09.00 Uhr  
Sonntag 11.12. 09.00 Uhr  
Dienstag 13.12. 14.00 Uhr Adventsfeier

#### Gottesdienst in Steigra

Samstag 13.11. 09.00 Uhr Abendmahl  
Samstag 03.12. 15.00 Uhr Adventsfeier  
Sonntag 11.12. 10.00 Uhr

### Katholische Pfarrgemeinde

#### Gottesdienst in Querfurt

Sonntag 20.11. 09.00 Uhr Hl. Messe  
Sonntag 27.11. 09.00 Uhr Hl. Messe  
Samstag 03.12. 17.00 Uhr Hl. Messe  
Dienstag 06.12. 18.00 Uhr Rorate-Amt  
Sonntag 11.12. 09.00 Uhr Hl. Messe

#### Gottesdienst in Röblingen

Samstag 19.11. 17.00 Uhr Hl. Messe  
Sonntag 27.11. 10.30 Uhr Hl. Messe  
Sonntag 04.12. 09.00 Uhr Hl. Messe  
Freitag 09.12. 18.00 Uhr Rorate-Amt  
Sonntag 11.12. 10.30 Uhr Hl. Messe, Kindergottesdienst

#### Gottesdienst in Farnstädt und Kalzendorf

Sonntag 27.11. ab 08.30 Uhr

#### Gruppenzusammenkünfte

*Kleinkindstunde* in Röblingen am 16.11. und 14.12. um 15.00 Uhr  
*Vorschule und 1.-2. Kl.* am 26.11. und 10.12. um 09.00 Uhr in Röblingen  
*3.-6. Kl.* am 25.11. und 09.12. um 15.30 Uhr in Querfurt  
*Jüngere Jugend* am 25.11. und 09.12. um 08.00 Uhr in Röblingen  
*Ältere Jugend* am Mittwoch um 18.00 Uhr in Röblingen  
*Kolpingfamilie* in Röblingen nach eigenem Plan (Aushang)  
*Jüngerer Frauenkreis* am 06.12. um 19.30 Uhr in Querfurt  
*Kreis „Wilde Hilde“* am 08.12. um 19.30 Uhr in Röblingen  
*Älterer Frauenkreis* in Querfurt nach Absprache

*Seniorenachmittag* in Querfurt am 28.11. um 14.00 Uhr  
*Seniorenachmittag* in Röblingen am 01.12. um 14.00 Uhr  
*Kirchenchor* in Röblingen am 22.11. und 13.12. um 20.00 Uhr  
*Skatabend* in Querfurt am 25.11. um 19.00 Uhr

#### Besondere Termine

17.11. um 19.00 Uhr PGR/KV/GKR Röblingen im Kath. Pfarrsaal  
30.11. um 19.00 Uhr PGR/KV/GKR Querfurt im kath. Pfarrhaus  
04.12. um 09.00 Uhr Kolpinggedenktag in Röblingen  
06.12. um 18.00 Uhr Adventsabend der Pfarrgemeinde in Querfurt  
09.12. um 18.00 Uhr Adventsabend der Pfarrgemeinde in Röbl.  
11.12. um 10.30 Uhr Kindernikolaus in Röblingen

### Öffentliche Vorträge der Zeugen Jehovas

*Versammlung Eisleben – Königreichsaal – Helbra, Gewerbegebiet*  
*jeweils Sonntag 09.30 Uhr*

#### Vortragsthemen:

20.11. „Wie können wir in einer unvernünftigen Welt vernünftig handeln?“  
27.11. „Wie können Jugendliche die heutige Krisensituation meistern?“  
04.12. „Wie kann Gott für uns eine Realität sein?“  
11.12. „Wie können sich Christen stets darum bemühen, ehrlich zu sein?“



## Der Traditionsverein Schnellroda e.V. lädt ein

Zur Einstimmung auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit hat der TSV am ersten Adventswochenende zwei Veranstaltungen vorbereitet, zu denen alle Interessierten recht herzlich eingeladen sind.

Am Freitag, den **25. November** findet in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Jugendclub Schnellroda ein **Bastelnachmittag** statt. Unter Anleitung von Frau Bärbel Gudera und Frau Heike Sperrhake können Kinder ab ca. 4 Jahre (mit und ohne kleine Begleitung) kleine weihnachtliche Geschenke herstellen. Das Material wird vom Verein gestellt. Zur Stärkung werden Kinderpunsch und Plätzchen gereicht. Wir freuen uns auf viele kleine und große Bastelfreunde.

Am Samstag, den **26. November** um 14.00 Uhr gibt es in der Kirche Schnellroda ein **Adventskonzert** mit Schülern der Kreismusikschule. Nach dem Konzert werden in der Winterkirche Glühwein, Kakao und Weihnachtsgebäck serviert. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um eine Spende für die Musikschule bzw. die Kirche wird gebeten.

Wir hoffen auf zahlreiche Besucher und wünschen allen Einwohnern des Ortes eine besinnliche Adventszeit.

Im Namen des Vorstandes  
Marita Pinkert



## Einweihung der sanierten Orgel

Endlich ist es soweit. Nach fast vierjährigem intensiven Engagement des Fördervereins steht nach anderthalb Jahren Reparaturarbeit die Sanierung der Orgel in der St. Wenzel Kirche unmittelbar vor dem Abschluss. Dabei soll die Unterstützung durch den Kirchenbeirat nicht unterschlagen werden.

Die feierliche Einweihung der Orgel erfolgt am

**Sonnabend, den 26. November 2011, 14.00 Uhr.**

Zu diesem Anlass sind alle Geldgeber sowie alle Bürger aus und um Barnstädt herzlich eingeladen.

G. Schmidt, Förderverein



## 7. Adventsmarkt der Chronikgemeinschaft Nemsdorf-Göhrendorf e.V.



Wir laden recht herzlich zum 7. Adventsmarkt am

**Samstag, den 26.11.2011, ab 13.00 Uhr**

nach Nemsdorf auf den Bäckerplatz alle Bürger unserer Gemeinde und Umgebung ein.

Traditionsgemäß findet unser Adventsmarkt in diesem Jahr in Nemsdorf statt.

Für unsere jüngsten Besucher kommt der Weihnachtsmann und in weihnachtlich geschmückten Buden bieten die Händler auch in diesem Jahr ihre Waren feil.

Die Fleischerei Keiling und der Gastwirt vom „Goldenen Stern“ Göhrendorf sorgen für das leibliche Wohl.

Hellmund

Chronikgemeinschaft Nemsdorf-Göhrendorf e. V.

Die  
**»Steierschen Pfingstburschen e.V.«**

**laden am Sonntag, dem 27.11.2010 ab 14.00 Uhr  
auf dem Steigraer Sportplatz  
zum gemütlichen  
1. Adventsnachmittag ein.**

Um 14.15 Uhr  
kämpfen die Pfingstburschenvereine der Region  
im Mehrkampf Wettbewerb um den Glühweinpokal.

Um 15.00 Uhr  
veranstaltet der Kindergarten Steigra ein kleines Programm.  
Im Anschluss gibt es für die Kinder  
eine weihnachtliche Überraschung.

Gegen 18.00 Uhr  
lässt ein Feuerwerk den Adventsnachmittag ausklingen.

Für das leibliche Wohl ist mit Glühwein,  
Stolle sowie anderen Köstlichkeiten gesorgt.



## Weihnachtsmarkt in der Grundschule „Am Weinberg“ Farnstädt

Am **Freitag, dem 2. Dezember** findet auch in diesem Jahr unser traditioneller Weihnachtsmarkt in der Grundschule Farnstädt statt. Ab 15.00 Uhr beginnt unser Weihnachtsprogramm in der Turnhalle. Anschließend erwartet unser Weihnachtscafé seine Gäste mit selbstgebackenen Kuchen. In den Bastelstuben können sich Groß und Klein ausprobieren.

Auch die Weihnachtstombola steht wieder auf dem Programm. Selbstverständlich gewinnt hier jedes Los.

Die Kinder und Lehrerinnen der Grundschule „Am Weinberg“ laden Sie recht herzlich ein. Wir freuen uns auf einige schöne gemeinsame Stunden mit Ihnen.

## Die Musikschule Querfurt informiert:

Weihnachten bedeutet für eine Musikschule immer Hochsaison. Die Querfurter Musikschüler und Lehrer haben sich in ihrem



neuen Domizil auf der Burg gut eingelebt und bereiten sich nun intensiv und fleißig auf die diesjährigen Weihnachtskonzerte vor.

Am **Samstag, dem 3. Dezember**, finden um 14.00 Uhr und um 17.00 Uhr im Schützenhaus die 2 großen **Weihnachtskonzerte** mit Musikalischem Märchen statt. Nach dem festlichen Teil mit kleinen und großen Solisten und Ensembles gibt es wie in jedem Jahr ein musikalisches Weihnachtsmärchen – in diesem Jahr in moderner Fassung „Die Bremer Stadtmusikanten“ von Karl Heinz Heiss. Musikalisch wird das Märchen gestaltet von der Querfurt Little Band, dem Kinderchor, den Tanzkindern vom Kreativen Kindertanz und vielen Solisten.

**Der Kartenvorverkauf für die beiden Samstag-Konzerte findet ab 14. November von montags bis donnerstags von 8.00–18.00 Uhr in der Musikschule statt.**

**Die Modernen Weihnachtskonzerte** mit der Querfurt Bigband unter Leitung von Bernhard Käss finden erstmals direkt in der **neuen Burgmusikschule im Konzertsaal** sowohl am **Samstag, dem 10. Dezember, um 17.00 Uhr** als auch am **Sonntag, dem 18. Dezember um 16.00 Uhr** statt. Hier wird es keinen Kartenvorverkauf geben, rechtzeitiges Erscheinen sichert die besten Plätze. **Der Eintritt für alle Musikschulkonzerte beträgt 5,00 €, Kinder 1,00 €.**

Auch beim „**Weihnachtszauber auf Burg Querfurt**“ wird die Musikschule mit von der Partie sein.

Am **Samstag, dem 17. Dezember** findet um **17.00 Uhr ein Weihnachtskonzert** in der Burgkirche mit Solisten und Ensembles unter der Leitung von Gerald Schmidt statt.

Ebenfalls für **Samstag, dem 17. Dezember**, lädt der Förderverein „Freunde der Musik Querfurt“ e.V. herzlich zu einem **Weihnachtskonzert um 19.00 Uhr mit dem Chor „Musica Vita“ unter Leitung von Johanna Zanke und Streichorchester „Frisch gestrichen“ unter Leitung von Sabine Hoppe in die Burgkirche ein.**

Die Querfurter Musikschüler und Lehrer und ihr Förderverein „Freunde der Musik Querfurt“ freuen sich auf ihre Gäste.

Johanna Zanke  
Außenstellenleiterin

*Die Presse ist herzlich eingeladen.*



## Der Heimat- und Kulturverein Alberstedt e. V.

lädt alle Alberstedter und ihre Gäste am

**04. Dezember 2011, um 13.00 Uhr**

zur Adventsandacht in die Kirche St. Petri und Pauli recht herzlich ein.

Ab 14.00 Uhr öffnet dann der Weihnachtsmarkt wieder seine Pforten und hält manch Überraschung bereit.

S. Bernhardt  
Heimat- und Kulturverein Alberstedt

## Weihnachtsmarkt in der Grundschule Barnstädt

Zu unserem traditionellen Weihnachtsmarkt am

**09. Dezember 2011, ab 16.00 Uhr**

möchten wir alle Kinder, Eltern, Geschwister, Großeltern und alle künftigen Schulanfänger recht herzlich in die Grundschule Barnstädt einladen.

Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen, Rostbratwurst und Punsch, heiße Waffeln, Schokoäpfel und Pommes.

Dann können Eltern und Kinder gemeinsam, kleine Geschenke zum Mitnehmen basteln. Auch die Tombola wird es wieder geben, die natürlich keine Nieten enthält.

Wir hoffen, dass viele Gäste den Weg in unsere Grundschule finden.

K. Kirpal



## Rentnerweihnachtsfeier

**am 10. Dezember, um 14.00 Uhr**

auf dem Saal im Gasthof „Zur Sonne“ in Nemsdorf

**Sehr geehrte Rentnerinnen und Rentner  
aus Göhrendorf und Nemsdorf,**

im Namen des Gemeinderates der Gemeinde Nemsdorf-Göhrendorf möchte ich Sie recht herzlich zur 1. gemeinsamen Rentnerweihnachtsfeier einladen.

Für den Transport zum Gasthof sorgt wie immer nach vorheriger Absprache der Wehrleiter unserer Feuerwehr, Herr Lothar Böhme. Ich würde mich freuen, wenn viele Rentner unserer Gemeinde diese Weihnachtsfeier besuchen würden.

Reh, Bürgermeister



## Adventskonzert in Unterfarnstädt

Die Mitglieder des Fördervereines Kirche Unterfarnstädt e. V. laden herzlich zum Adventskonzert ein.

**Ort:** Kirche Unterfarnstädt  
**Datum:** Sonnabend, 10.12.2011  
**Zeit:** 19.00 Uhr

Es singt der Gospelchor aus Halle „SALT TOWN VOICES“.

Wir freuen uns auf viele Gäste aus Farnstädt und Umgebung. Der Eintritt ist frei. Spenden zugunsten des Bauwerkes Kirche Unterfarnstädt werden gern entgegen genommen.

Für das leibliche Wohl der Gäste wird gesorgt.

Lampe  
Förderverein Kirche Unterfarnstädt e. V.



## Vorweihnachtliches Konzert in der Barnstädter Kirche

Bedingt durch die Sanierung der Orgel glich in den zurückliegenden 18 Monaten die St. Wenzel Kirche eher einer Orgelbauwerkstatt als einem Gotteshaus. Dadurch war die Durchführung von Veranstaltungen jedweder Art unmöglich, so dass im Jahr 2010 das vorweihnachtliche Konzert ausfallen musste. In diesem Jahr sieht das anders aus.

Mit Einweihung der neuen, alten Orgel am Sonnabend, dem 26.11.2011 zieht in den „Barnstädter Dom“ wieder Normalität ein.

Am Tag danach beginnt mit dem 1. Advent die reguläre vorweihnachtliche Zeit, in der sich jeder sinnvoller Weise ein wenig mehr Ruhe, Gelassenheit und Besinnlichkeit gönnen sollte. Man muss es eben nur wollen!

Um Sie, liebe Barnstädter und Musikliebhaber aus unseren Nachbargemeinden auf das schönste Fest des Jahres einzustimmen, laden wir ganz herzlich zu einem musikalischen Leckerbissen in die St. Wenzel Kirche zu Barnstädt ein.

Die Sängerin, Restauratorin und Musiklehrerin Karin Busse wird die Besucher mit ihrem, wie sie selbst sagt, etwas anderem Weihnachtskonzert ganz bestimmt begeistern. Das Programm dauert ca. 75 Minuten und enthält ausschließlich deutschsprachige Liedtexte. Der Eintritt ist kostenfrei. Für eine Spende sind wir selbstverständlich sehr dankbar.

Veranstaltungstermin ist der

**3. Advent – Sonntag, der 11. Dezember 2011**

Beginn: 16.00 Uhr

G. Schmidt, Förderverein

Das etwas andere  
Adventskonzert  
mit Karin Busse  
(Lieder der Weihnacht und solche,  
die das Herz berühren)

Es findet statt am Sonntag,  
dem 27. November 2011,  
um 16.00 Uhr  
in der evang. Kirche  
Oberschmon.

Eine Veranstaltung für Alle,  
nicht nur für Kirchgänger.  
(Eintritt frei)

WWW.KARINB-MUSIK.DE



## Sehr geehrte Senioren aus Alberstedt und Farnstädt,

ich lade Sie recht herzlich zur

**Weihnachtsfeier  
am 14.12.2011, um 14.00 Uhr  
in das Kulturhaus Farnstädt**

ein.

Der Transport ist abgesichert.

Anmeldung bitte bis zum 02.12.2011

bei Frau Ludwig im Bürgerbüro Farnstädt, Tel. 034776/2 02 90.

Abfahrt: 13.00 Uhr OT Alberstedt

Rückfahrt: 18.00 Uhr

Mylich  
Bürgermeister



## Von Höhepunkten und Erlebnissen berichtet

### Ein erfolgreicher Besuch zum Tag des offenen Denkmals im Jahre 2011

Vor genau einem Jahr besuchte Herr Jobst Schneidemann die Kirche in Alberstedt. Nun sollte man wissen, wer Jobst Schneidemann ist. Herr Schneidemann ist ein Vetter von Regina Kroeger, der Tochter von Christa Crasemann geb. Schneidemann und Enkeltochter von Käthe Schneidemann geb. Roediger, die noch auf dem Rittergut Schafsee aufgewachsen ist. Die Familie Roediger hatte in ihrer Funktion als Besitzer des Rittergutes bis in die 1930-er Jahre das Patronat der Alberstedter Kirche inne.

Diese soeben beschriebene verwandtschaftlichen Beziehungen ließen Jobst Schneidemann den Weg nach Alberstedt finden. Während seines Besuches entdeckte er ein Porträt des Pfarrers Lobeck, der einst seinen Dienst in dieser Kirche tat. Im Jahre 1933 bannte ihn dessen Tochter mittels Ölfarben und Pinsel auf ein Stück Leinwand. Ein Schatz für uns, der aber leider durch Vandalismus stark beschädigt war. Herr Schneidemann, konnte uns helfen. Seine Cousine, Regina Kroeger, eine brillante Restauratorin für Ölbilder, stellte dieses Kunstwerk wieder so her, dass die Beschädigungen nicht mehr zu erkennen sind. Heute hat dieses Bild einen würdigen Platz in der einstigen Wirkungsstätte des Herrn Pfarrer gefunden.

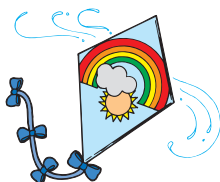
An dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich bei Jobst Schneidemann und seiner Cousine Frau Regina Kroeger für ihre uneigennütige Hilfe zur Erhaltung eines weiteren Kulturgutes bedanken.

Im Namen aller Mitglieder und Freunde des Alberstedter Heimat- und Kulturvereins

Silvia Bernhardt

### Wir hatten alles, was wir brauchten ...

am letzten Feriensamstag in Alberstedt – viele Kinder, Sonne, nette Menschen aus der näheren und fernerer Umgebung, von Lutschern blau, rot und grün gefärbte Kinderzungen, lustige Drachen am Himmel.



Na gut, etwas windiger hätte es zuweilen schon sein können. Aber einige Leichtgewichte schafften es dennoch, ganz lange am Himmelszelt zu schweben.

Die Zeit verging. Am Ende waren am Basteltisch viele Filzstifte leer gemalt, der Knüppelkuchen bis auf den letzten Krümel aufgegessen und so richtig wollte niemand nach Hause gehen, weil es wieder schön war – unser Drachenfest.

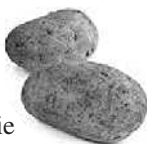
Wir sehen uns wieder am 04.12.2011 auf dem Weihnachtsmarkt in Alberstedt. – Nicht vergessen!

Im Namen des Alberstedter Heimat- und Kulturvereins und der Kameraden der Feuerwehr

Silvia Bernhardt

### Rund um die Kartoffel

Am 28.09.11 feierte die Grundschule Barnstädt ihr alljährliches Kartoffelfest. Anfangs versteckte sich die Sonne hinter dicken Nebelschwaden, doch später zeigte sich der Herbst von seiner schönsten Seite. Die ersten beiden Stunden verbrachten die Jungen und



Mädchen mit Geschichten, Sachtexten, einem Quiz und Basteleien, die alle etwas mit der Kartoffel zu tun hatten. Ab 9.00 Uhr ging es an die Stationen. So fertigte jede Klasse mit Kartoffel- und Druck ein großes Baumbild an.



Beim Kartoffelschnelllauf zeigten die Jungen und Mädchen meist viel Geschick. Anschließend gestalteten alle aus Natur- und Bastelmaterialien schicke Drachen. Nach einer „Fühlstation“ und einem Wörterpuzzle ging es dann auf den Acker. Dort warteten schon die von den Hausmeistern vorbereiteten Kartoffelfeuer.

Jede Klasse hatte nun Gelegenheit Würstchen und Kartoffeln an den mitgebrachten Stöcken über dem Feuer zu braten. Quark, Butter und Kartoffeln, das uralte Rezept, kamen so wieder in Mode. Anschließend erhoben sich trotz schwachen Windes viele bunte Drachen gen Himmel.

So verging die Zeit „wie im Fluge“. Die Schüler der Grundschule Barnstädt bedanken sich hiermit besonders bei Frau Kirpal und bei Frau Walter sowie bei den Eltern, die die pädagogischen Mitarbeiter tatkräftig unterstützten.







Die nächsten kulturellen Höhepunkte an der Grundschule sind Halloween, die Hochsprungmeisterschaft mit Musik im November und der große Weihnachtsmarkt am 9.12.11, zu dem alle Eltern, Geschwister, Großeltern und die zukünftigen Schulanfänger herzlich eingeladen sind. Außerdem werden wir das Musikschulkonzert in Querfurt besuchen und in das Steintorvariete Halle fahren. So werden die Wochen bis Weihnachten sicher schnell vergehen.

## Die „Feldmäuschen“ sagen DANKE!

Die „Feldmäuschen“ bedanken sich bei Fam. Rieks, die es den Kindern ermöglicht hatte, die Lebensweise der Pferde kennen zu lernen. Liebevoll hatte Fam. Rieks auf dem Sportplatz in Schnellroda eine Reitstunde für die Kinder vorbereitet. Die Kleinen konnten zwischen Schaukelpferd und Plüschpferd wählen und für die größeren Kinder standen 2 Pferde zum Reiten zur Verfügung.



Für die Verpflegung wurde ausreichend gesorgt, für die Pferde standen Hafer, Möhren und Äpfel bereit und für die Kinder gab es Getränke, Haferplätzchen, Möhren und Äpfel. Bei Bauer Bollmann, dort konnten die Kinder sich bei einem gesunden Frühstück und frischer Milch stärken und danach den Bauernhof erobern.



Ein Dank gilt auch dem Agrarunternehmen Schnellroda (Schweinstall). Nachdem die Kinder von Herrn Teichmann begrüßt und von Frau Mogshan durch die Ställe geführt wurden, durften die Ferkel gefüttert werden und jeder durfte ein kleines Ferkel auf den Arm nehmen. Besonderen Spaß bereitete es den „Feldmäuschen“ auf den großen Strohballen zu sitzen.







Die Schulkinder möchten sich auch noch ganz herzlich für die Zuckertüten bedanken, die Frau Meyer von der VG-Weida-Land überreicht hatte.



Ein großes Dankeschön sagen alle Kinder und Erzieher an den Traditionsverein und den zwei fleißigen Vatis für die Errichtung eines Zaunes zur Abgrenzung der Spielfläche.

Kinder und Erzieher der Kita „Feldmäuschen“

## Tolle Tage bei den Angerspatzen

Auf den Kindertag freut sich sicher jedes Kind. Deshalb ist es eine schöne Tradition der Barnstädter „Angerspatzen“, alle Kinder des Dorfes in ihre Kita einzuladen und mit ihnen gemeinsam zu feiern. Diesen Höhepunkt lies sich auch der Ortsbürgermeister, Herr Otto Weber, nicht nehmen. Er eröffnete das Fest höchstpersönlich und schenkte unseren Kindern 5 neue Laufräder. Danach ging das bunte Treiben mit Malstraße, Wettspielen und Kinderschminken los. Auch die Feuerwehr mit Technik und der Geflü-



gelverein mit seinen Tieren waren mit am Start, um den Kindern eine Freude zu machen. Eine Eisenbahn, welche vor der Kita aufgebaut wurde, rundete das Angebot an Aktivitäten ab. Für das leibliche Wohl der Kinder war selbstverständlich in ausreichender und abwechslungsreicher Form gesorgt. Für alle Kinder und alle Beteiligten war dieser Tag ein voller Erfolg.

Ein weiterer Höhepunkt im Sommer war unser diesjähriges Sommerfest. Dieses stand unter dem Motto „Cowboy und Indianer“. Sowohl die „Angerspatzen“ als auch ihre Erzieher kamen an diesem Tag als Cowboy oder Indianer verkleidet in die Einrichtung. Mit einem kleinen Programm ging es los. Unsere kleinen „Indianer und Cowboys“ sangen und tanzten ihren Eltern etwas vor. Danach wurde passend zum Motto u. a. die Friedenspfeife mit Seifenblasen „ge-



raucht“, das „Wildwest-Schwungtuch“ erobert sowie der ewige Streit zwischen Cowboys und Indianern durch Tauziehen ausgetragen.

Für das leibliche Wohl waren an diesem Tag die Eltern zuständig und als Höhepunkt wurde

„indianergemäß“ am Lagerfeuer „Indianer-Knüppelkuchen“ gebacken und dieser dann auf Decken im Tipi gegessen. Nach einem bewegungsreichen und friedlichen Fest gingen die müden, aber sehr glücklichen Cowboys und Indianer mit ihren Eltern nach Hause.



In unserer alljährlich stattfindenden Herbstwoche wurde jeder Tag besonders gestaltet.

So wurden z. B. Kastanien, Eicheln und Blätter zum Basteln gesammelt, Kartoffeln für ein schmackhaftes Mittagessen gelesen und Damwild gefüttert.







Viel Spaß hatten unsere Kinder auch beim Drachensteigen. Unsere selbst gebastelten Laternen kamen beim Laternenumzug zum Einsatz. Gemeinsam mit der Schalmeyenkappelle Barnstädt zogen wir von der Kita durch Barnstädt bis an den Teich in Göhritz. Dort erwartete uns die Feuerwehr mit einer tollen Überraschung. Der Teich war mit Fackeln erleuchtet und eine riesige beleuchtete Wasserfontäne war in der Mitte des Teiches zu sehen. Diesen schönen Anblick umrahmte die Schalmeyenkappelle standes-



gemäß mit Musik. Die Feuerwehr ermöglichte unseren Kindern sehr anschaulich einen kleinen Einblick in ihre Arbeit. An Feuerschalen konnte man sich aufwärmen und bei Lagerfeueratmosphäre seinen Hunger und Durst stillen. Dieser Abend war ein sehr gelungener Abschluss unserer Herbstwoche.

Alle Helfer, Sponsoren und Mitwirkende hier einzeln zu nennen, würde sicherlich den Rahmen sprengen. Somit bedankt sich das Team der „Angerspatzen“ recht herzlich bei allen, die mit ihrer Unterstützung und Mithilfe diese wunderschönen Tage ermöglichten.

Team der Kita „Die Angerspatzen“  
Kerstin Ritter

## Liebe Steffi,

jetzt wollen wir uns einmal bei dir, den Erziehern unserer KITA und allen fleißigen Helfern für die tolle Herbstferienwoche bedanken, die ihr mit und für uns Nemsdorfer Hortkinder organisiert habt. „Natur schafft Wissen“, so hieß der Verein, der es gleich am Montag bei uns krachen ließ. Wir bauten selbst Vulkane und ließen einen echten Sandvulkan auf unserem Spielplatz ausbrechen.



Sehr beeindruckend war die Nemsdorfer Milchviehanlage der Agrargenossenschaft, in der uns am Dienstag Frau Haberland zu einem Rundgang erwartete.

Für Mittwoch räumten Herr Böhme, Herr Heller und ihr Team den großen Nemsdorfer Saal leer und errichteten gemeinsam mit Belas Papa eine echte Floorballarena. Dann packte uns das Sportfieber. Herr Schergun brachte Tore, Schläger und Bälle mit und los ging das Match. Am Ende konnten Danielle als Floorballkönigin und Max als König gekürt werden.



Donnerstag wurde mit den „Kochmützen“ der IEB Schulungsgesellschaft Querfurt ein gaststättenreifes 3-Gänge-Menü gezaubert. An einem festlich gedeckten Tisch ließ es sich anschließend vorzüglich tafeln.





Ruckzuck war's schon Freitag und die Chronikgemeinschaft lud uns in die Nemsdorfer Heimatstube ein. Wie die Menschen früher ihre Wohnung einrichteten und wie Nemsdorf und Göhrendorf vor vielen Jahren aussahen, war wirklich erstaunlich. Diese Reise in die Geschichte war sehr spannend. Nun kommt noch Halloween und wir freuen uns auf eine schaurig-schöne Gruselparty im Hort.



Deine 3 Rüpel aus der 3. Klasse  
Bela, Max und Simon

### Weitere sportliche Aktivitäten

#### Spielansetzungen der TSG Gymnasium Querfurt, Abteilung Handball, in der Mehrzweckhalle Querfurt:

##### Sonntag, 27.11.2011:

12:30 Uhr TSG Gym. Querfurt – SV Friesen Frankleben  
*D-Jugend männlich*

##### Sonntag, 04.12.2011:

16:30 Uhr TSG Gym. Querfurt – HSV Naumburg-Stößen  
*Frauenmannschaft*

##### Sonntag, 11.12.2011:

13:00 Uhr TSG Gym. Querfurt – TSV Leuna  
*D-Jugend männlich*

14:30 Uhr TSG Gym. Querfurt – SV Friesen-Frankleben II  
*Männermannschaft*

### Sekundarschüler helfen Kindern in Nepal

Quer-bunt ging es bei uns zu. Genauso wie unser neuer Schulname es sagt. Am Freitag, dem 30.09. wurde nämlich aus der Sekundarschule II die Sekundarschule „Quer-Bunt“.

Für diesen sehr einprägsamen Namen hatten vor allem Schüler im Vorfeld votiert. Am Freitag wurde es nun offiziell und während einer knapp einstündigen feierlichen Vergabe bekamen wir unser neues Namensschild mit einem veränderten Logo durch den Landrat, Herrn Bannert, überreicht. Das hängt nun mittlerweile am Haupteingang. Die Reden und Glückwünsche wurden umrahmt von einem kulturellen Programm, welches Schüler der 5. und 6. Klassen in ihren Ganztagsangeboten einstudiert hatten. Viele prominente Gäste aus der Umgebung konnten wir begrüßen, auch alle Schulleiter der Stadt sowie des Gymnasiums Roßleben waren der Einladung gefolgt. Und das hing nicht nur mit der Namensverleihung zusammen, denn ein weiterer Höhepunkt sollte folgen: unser 2. Spendenmarathon zugunsten der Hilfsorganisation HISCOS in Nepal. Die nepalesische Flagge wehte auf dem Sportplatz, ca. 300 Schüler liefen Runde um Runde. Animiert durch den Besuch des Nepalesen Krishna Gautam 2 Wochen vor dem Lauf hatten sich bei unserer 2. Auflage des Marathons viel mehr Schüler bereit erklärt, eine Spende zu organisieren und zu erlaufen. Ebenso war wieder eine Läufergruppe aus dem Gymnasium Roßleben am Start. Insgesamt schafften die Läufer 5324 Runden a 222 m. Zusammengerechnet ergibt das eine Strecke

von 1182 km. Bis heute ließ man uns mehr Spenden als beim 1. Lauf zukommen. Auf einige Außenstände warten wir noch, so dass wir noch keine Gesamtsumme verkünden können. Die Veranstaltung war aber nicht nur wegen der hohen Summen, die Eltern, Verwandte, Bekannte und Firmen locker machten, ein voller Erfolg, sondern auch wegen der Atmosphäre auf dem Sportplatz. Viele Schüler hatten sich bereit erklärt, uns organisatorisch zu unterstützen und zählten von 9 bis 13 Uhr die Runden der Läufer, schrieben Urkunden oder reichten Getränke und Äpfel. Unser nepalesischer Gast Sandeep Silawal, Student an der Charite in Berlin, wurde nach jeder Runde von einem Trupp Mädchen abgeklatscht; und er lief 116 Runden. Damit war er aber noch nicht der beste Läufer. Das war nämlich wieder einmal Max Thilo Bauch. Er war mehr als 3 Stunden unterwegs und wollte unbedingt seinen Rekord brechen. Außerdem gab es dieses Mal viele ernst zu nehmende Konkurrenten. Mehrere liefen über 100 Runden. Auch die wollte Max hinter sich lassen. Immer wieder wurde er angefeuert und Mitschüler liefen einige Runden neben ihm her und spornten ihn an. Letztendlich kam er auf 123 Runden. Dafür wurde er aber wie alle Läufer mit einer Beinmassage belohnt, die unsere Partnerschule IBKM Heldringen anbot. Auch das Rahmenprogramm war bunt gemixt: die Schülerfirma servierte wieder selbst gemachte Smoothies und verkaufte dieses Mal auch Popcorn, es konnten Herbstdekorationen gebastelt werden und wer nicht laufen wollte, konnte auch eine Strecke auf dem Fahrradergometer zurücklegen. Besonders beliebt war aber die Station Segway. Dieses Modefahrgerät konnte jeder für 50 Cent ausprobieren. Die Firma GrenzgängerEvent aus Bad Lauchstädt hatte uns 2 Segways zur Verfügung gestellt.

Einem Wunsch der Schüler, den sie schon für die Projektwoche immer wieder geäußert hatten, konnte ebenfalls entsprochen werden: Rasentraktorfahren. Herr Seibicke, unser Hausmeister, beaufsichtigte zwar die Station, aber die Schüler fuhren allein. So tuckerten sie Runde um Runde um das Schulgebäude. An dieser Stelle danken wir allen, die uns bei der Organisation und Durchführung unseres 2. Spendenmarathons unterstützt haben. An erster Stelle sei hier DJ Silvan genannt, der mit seiner guten Laune alle Läufer antrieb und jedem seinen Wunschtitel spielte. Aber auch die Zelte der Feuerwehr Obhausen und der Fam. Lubatschowski aus Querfurt halfen den Sportlehrern sehr. Für die Sportler sponsorten Frau Böttge 150 Flaschen Mineralwasser, der Obsthof Müller frische Äpfel, Frau Apel von der Apotheke am Roßplatz Traubenzuckerbonbons und die Firma Hinkeldey Rostbratwürste. Die Mitglieder der SG „Einheit“ Querfurt sammelten 115 €, wofür wir Herrn Güntsch sehr danken. Wir erhielten noch weitere so großzügige Spenden. Da wir nicht alle hier nennen können, werden wir sie auf der Homepage unserer Schule ([www.gtsq.de](http://www.gtsq.de)) veröffentlichen. Am Ende der Veranstaltung waren sich alle einig, dass es in 2 Jahren eine weitere Auflage dieses Events geben wird. Wir träumen von Größerem, lassen Sie sich überraschen!



300 Läufer liefen 1182 km.

Dagmar Bredy

# 19th SKDUN Gichin Funakoshi Shotokan Karate World Cup and 4th SKDUN Kohai World Cup

08.-09. Oktober 2011

in **halle saale**\* - Brandbergehalle, Kreuzvorwerk 30  
HÄNDELSTADT

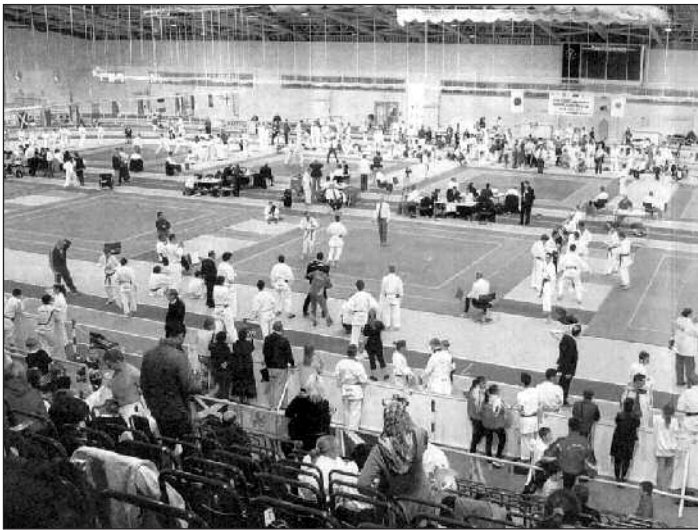
Über ein Jahr Vorbereitungszeit, unendlich viele ehrenamtliche Stunden und einige schlaflose Nächte gingen ins Land – dann waren wir als KASAN e.V. zum zweiten Mal nach 2005 wieder Ausrichter des Shotokan-World-Cup des Verbandes SKDUN.

Auch einige Mitglieder des Röblinger Karatevereines waren direkt in die Vorbereitung bzw. Durchführung involviert.

Mit einigen »Schmetterlingen« im Bauch wurde nun dieses große Event erwartet und nach nur insgesamt drei Tagen war alles wieder vorbei.

Großes Lob von vielen unserer Karatefreunde aus »aller Herren Länder« gab uns die Überzeugung, dass unsere Organisation nicht die schlechteste gewesen sein kann.

Vielleicht auf ein neues in ein paar Jahren!!!



Die Welt zu Gast in Halle

Belohnung aus den Nächten zu plätzen drohte an Wochenende die haldesche Brandbergehalle. beim Shotokan Karate-Worldcup kämpften mehr als 900 Teilnehmer aus 35 Nationen Europas und sogar Asiens um die Siege in den einzelnen Gewichtsklassen. Die Saalestadt war zum zweiten Mal nach 2005 Gastgeber eines Welttrups in der asiatischen Karateportart. Foto: Andrea Bismar

Selbst die Mitteldeutsche Zeitung erwähnte unsere Veranstaltung im Regionalteil »Saalekurier« (über dem Text stehendes Bild)!

Auch unser Deutsches Team, welches sich aus Karate-Sportlern aus Sachsen-Anhalt, Sachsen, Berlin und Nordrhein-Westfalen zusammensetzte, konnte durchaus überzeugen. Einige Male gelang es uns auf dem Siegetreppchen zu stehen, vom Champion bis zum Dritten Platz war alles vertreten. Die Vertreterin des BUDO-Vereins Röblingen e.V. - Vivien Weislowski - wusste ebenfalls zu überzeugen. Mit zwei Bronzemedailles trug sie zum guten Abschneiden der Deutschen Mannschaft bei.



Der Punkt geht an Vivien (rechts im Bild)

## Sonstige Tipps und Informationen

### Querfurter Ärzte implantieren „Miniluftklappen“

#### Neues Verfahren für Patienten mit Luftnot am Carl-von-Basedow-Klinikum

COPD ist der Sammelbegriff für verschiedene chronische Lungenerkrankungen wie die chronisch-obstruktive Bronchitis oder das Lungenemphysem [umgangssprachlich als Raucherlunge bezeichnet]. Die Abkürzung COPD bezieht sich auf die englische Bezeichnung chronic obstructive pulmonary disease, also etwa lang andauernde, verschleißende Lungenerkrankung.

COPD ist eine der vierthäufigsten Todesursachen weltweit. 10 % aller Deutschen leiden an COPD, davon sind 2–3 Millionen von einem fortgeschrittenen Lungenemphysem betroffen.

In die Spezialeinrichtung Pulmologie des Carl-von-Basedow-Klinikums in Querfurt werden jährlich ca. 70–80 Patienten aus diesem Grund stationär eingewiesen. Bei weiteren etwa 200 Patienten wird COPD als Nebendiagnose behandelt.

„Als Hauptrisikofaktor dieser Erkrankung gilt in erster Linie das Rauchen“, erklärt der erfahrene Pulmologe Dr. Toralf Herling, Chefarzt der Medizinischen Klinik III. „Zusätzlich spielen Umwelttoxinen, chronische Entzündungen und auch genetische Dispositionen eine Rolle.“

Hauptsymptom ist die Atemnot. „Unsere Patienten leiden sehr unter dem Gefühl der Atemlosigkeit.“

Sie sind in ihrer Kondition stark eingeschränkt, so dass alltägliche Verrichtungen oft nicht mehr möglich sind“, berichtet er aus der Praxis.

Ursache dafür ist, dass vor allem die Ausatmung behindert ist. Die Lungenbläschen werden überbläht, da weniger verbrauchte Luft abgeatmet wird. Dadurch kann weniger frische Luft einströmen.

Ein relativ neues Verfahren kann dem entgegenwirken: Winzige Ventile werden in die Luftwege eingeschoben. Sie reduzieren die Luftzufuhr und ermöglichen das Entweichen der eingeschlossenen Luft oder von Flüssigkeit.

Vor kurzem [am 28.09.2011] wurde das in Amerika entwickelte Verfahren, welches bisher nur in einzelnen Schwerpunkt-kliniken angewendet wurde, in der Querfurter Klinik erfolgreich durchgeführt.

„Die umfangreichen Voruntersuchungen also genaueste lungenfunktionelle Testungen, hoch auflösende Computertomografien und nuklearmedizinische Beurteilungen sowie eine spezielle endoskopische Sondierung des Bronchialsystems sind erforderlich, um die Indikation zur endobronchialen Lungenvolumenreduktion zu stellen“, erläutert der Chefarzt.





„Nur wenn alle Untersuchungsergebnisse dafür sprechen, dass der Patient von der neuen Behandlungsmethode profitiert, werden die Miniluftklappen über einen endoskopischen Eingriff implantiert. Da es sich um ein neues Verfahren handelt, erfolgte die erste Implantation in Kooperation mit der amerikanischen Herstellerfirma Pulmonx.“

Ein derartiges Ventil kostet fast 2.000 Euro, in der Regel werden 3 bis 5 Ventile in die betroffenen Lungenlappen eingesetzt. Der Eingriff kann auch in Narkose durchgeführt werden, obwohl er sich kaum von einer herkömmlichen Bronchoskopie unterscheidet.

Bei den Ventilen handelt es sich um kleine Metallgeflechte die verhindern, dass eingeatmete Luft die besonders erkrankten Lungenbereiche weiter aufbläht. Die eingeschlossene Luft entweicht beim Öffnen der Ventile.

„Das Verfahren wird als bahnbrechende Lösung für Emphysepatienten angesehen, da Studien gezeigt haben, dass Verbesserungen der Lungenfunktion, der Ausdauerfähigkeit und vor allem der Lebensqualität vieler Patienten erreicht werden können. Die Untersuchungstechnik ist insgesamt sehr sicher, Ventile können bei Bedarf auch wieder entfernt werden“, so der Spezialist.

Entscheidend für den Erfolg dieser neuen Behandlungsoption sei, inwiefern es gelingt, im Vorfeld die richtigen Patienten auszuwählen. „Unsere Hoffnung ist groß“, sagt Dr. Herling „mit diesem neuen Verfahren vielen Patienten mit dieser chronischen Lungenerkrankung, die bisher regelmäßig zu einer medikamentösen Behandlung ins Krankenhaus mussten, besser helfen zu können.“

**IMPRESSUM**

**Der Stadt- und Landbote erscheint monatlich  
in einer Auflage von 4.000 Exemplaren.  
Für Druckfehler und Textinhalte  
übernimmt die Redaktion keine Haftung.**

**Herausgeber:** Verbandsgemeinde Weida-Land

**Redaktion:** Verbandsgemeinde Weida-Land  
Hauptstraße 43 • 06268 Nemsdorf-Göhrendorf  
☎ 034774/439-24 • Fax 034774/439-33  
E-Mail: redaktion@vg-weida-land.de

**Annoncen Telefon:** Druckerei & Verlag Walther  
☎ 034774/2 72 54 • Fax 034774/2 78 33

**Satz, Repro & Druck:** Druckerei & Verlag Walther  
☎ 034774/2 72 54 • Fax 034774/2 78 33  
E-Mail: info@druckerei-walther.de